

Rauch Spanplattenwerk Isolierung für energieeffiziente Produktion

Von Mai bis August 2009 isolierte das Team von G+H Insulation die Spänetrocknungsanlage des Spanplattenwerks im mittelfränkischen Markt Bibart.



Isolierung

Brandschutz

Schallschutz

Bei der Herstellung von erstklassigen Spanplatten für Möbel wie Schranksysteme, Betten oder Objektmöbel werden hohe Anforderungen an die Direktlackierung, Folierung und Melaminierung gestellt. Diese gelten auch für die einzelnen Produktionsschritte, die besonders energieeffizient laufen müssen. Eine professionelle Isolierung der Produktionsanlagen sorgt für reibungslose Arbeitsprozesse und sichert so die Qualität der Platten.

KUNDE

Rauch Spanplattenwerk GmbH

PROJEKT

Isolierarbeiten an einer Spänetrocknungsanlage

AUSFÜHRUNGSZEITRAUM

05/2009–08/2009

ISOLIERTE OBERFLÄCHE

2.400 m²



Den Trommeltrockner der Spänetrocknungsanlage stattete das Team von G+H Insulation mit Steinwolle-Drahtnetzmatte in AS-Qualität und einer Stärke von bis zu 300 mm sowie einer angeschweißten Unterkonstruktion aus. Da an Vortrockner und Mischkammer gemäß Auslegung Temperaturen von 550°C herrschen, wurde zum Schutz eine 50 mm dicke, hitzebeständige Keramikfasermatte aufgebracht. Um ein Verrutschen der Maten zu verhindern, montierte G+H

1.000 mm breite U-Profileschienen mit angeschweißten Spieß zwischen den Abstandsringen der Trocknungstrommel. Als Ummantlung der Anlagenteile wurde ein Aluminiumblech von einem mm Stärke verwendet. Dieses hält den hohen Wechseltemperaturen stand und gleicht mittels integrierter Schiebernähte Längs- und Querausdehnungen aus. Gleichzeitig beugt der Oberflächenschutz dem Durchfeuchten der Isolierung bei Regen vor.

AUFGABE

- Isolierarbeiten in einer Spänetrocknungsanlage an einer Fläche von 2.400 m²
- Verbesserung der Produktionsabläufe
- Anlagenschutz bei 550°C Betriebstemperatur

LÖSUNG

- Steinwolle-Drahtnetzmatte in AS-Qualität
- 50 mm dicke Keramikfasermatten
- Aluminiumblech-Verkleidung

VORTEILE

- Minimierung von Energieverlusten und Emissionen
- Energieeffiziente Produktionsprozesse
- Sicherer Schutz der Anlage